



Regionales Landesamt
für Schule und Bildung
Hannover



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Ausschreibung Landesfinale 2024

Jugend trainiert für Paralympics – Schwimmen (gemeinsam mit Jugend trainiert für Olympia)

Mittwoch, den 12.06.2024

Veranstaltungsort:

aquaLaatzium
Hildesheimer Str. 118
30880 Laatzen

Veranstalter:

Regionales Landesamt für Schule
und Bildung Hannover
Sascha Bremsteller
Beauftragter für den Schulsport
Tel.: 04242 78073-28
Am Feuerwehrturm 19
28857 Syke
sascha.bremsteller@rlsb-h.niedersachsen.de

Ansprechpartner/Wettkampfleitung:

Lars Pieper
Fachberater für den Schulsport
Mobil: 0176/95514490
E-Mail: lars.pieper@rlsb.de

Ausrichter JTFF:

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.
Lennart Bause
0511/59 2991 96
bause@bsn-ev.de

Ausrichter JTFO:

Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.
Dennis Yaghobi
Tel.: 0511/260929-13
E-Mail: dennis.yaghobi@lsn-info.de

1. Grundlagen des Wettbewerbs

- die Ausschreibung Schuljahr 2023/2024 des Niedersächsischen Kultusministeriums für Niedersachsen (Landes- und Bundesfinalveranstaltungen). Die Ausschreibung ist abrufbar unter <https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>
- die Bestimmungen und Regelungen der Sportfachverbände, soweit dies in den o. g. Ausschreibungen nicht anders geregelt ist.
- die Bestimmungen für den Schulsport in der jeweils gültigen Fassung.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten in der niedersächsischen Bundes-/Landesausschreibung (S. 18).

2. Hinweise zu den Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen

Zeitplan:	09:45 Uhr	Einlass in das Bad
	10:00 Uhr	Beginn der Einschwimmzeit
	10:15 Uhr	Besprechung der Kampfrichter/innen und Mannschaftsbetreuer/innen (Wettkampfbüro)
	11:00 Uhr	Wettkampfbeginn JTFP und JTFO
	12:45 Uhr	Ende des Teilwettkampfs JTFP / ca. 13:15 Siegerehrung JTFP
	15:00 Uhr	Voraussichtliches Wettkampfbende JTFO (evtl. etwas früher) Abschluss: kurze Siegerehrung, Urkundenausgabe

Wettkampforganisation:

Die Wettkampfanlage ist 25 m lang und hat 6 durch Leinen abgegrenzte Startbahnen. Es erfolgt Handzeitnahme (Kampfrichter/innen mögen bitte Stoppuhren mitbringen). Die Wassertemperatur beträgt ca. 26° C.

Es gilt die Zwei-Start-Regel.

Es wird davon ausgegangen, dass die Sportler/innen in sportgerechter Kleidung tragen. Der Innenraum des Schwimmbades darf nicht mit **Straßenschuhen** betreten werden.

Erläuterungen zu den Klassifizierungsunterlagen:

Damit den Schüler:innen eine entsprechende Startklasse sowie ggf. individuelle Ausnahmen zugeordnet werden können, ist zwingend für jeden Schüler:in ein Klassifizierungsbogen auszufüllen (geforderte Anlagen als Nachweise sind zwingend beizufügen), der zusammen mit dem Mannschaftsmeldebogen zu versenden ist. Liegt kein Klassifizierungsbogen vor, ist der/die Schüler:in nicht startberechtigt. Vor Ort kann eine stichpunktartige Überprüfung und ggf. Anpassung der Startklasse erfolgen.

Mögliche individuelle Ausnahmen (werden durch die Klassifizierung festgelegt):

H	Lichtsignal oder nonverbales Signal für den Start erforderlich.
A	Assistent erforderlich
E	Unfähig, sich beim Rückenstart festzuhalten.
Y	Starthilfe erlaubt.
T	Tapper erforderlich.
B	Muss lichtundurchlässige/schwarze Brille tragen.
0	Keine Einschränkungen.
1	Start mit einer Hand (RÜCKEN).
2	Schwimmer benutzt einen Arm zum Schwimmen. Anschlag bei Wende/Ziel auch nur mit dieser Hand (BRUST).
3	Schwimmer benutzt beide Arme zum Schwimmen. Anschlag mit beiden Händen gleichzeitig muss angedeutet werden. Der längere Arm berührt die Wand, während der andere Arm simultan mit nach vorne gestreckt werden muss (BRUST).

4	Schwimmer benutzt einen Arm zum Schwimmen. Anschlag bei Wende/Ziel auch nur mit dieser Hand (SCHMETTERLING).
5	Schwimmer benutzt beide Arme zum Schwimmen. Anschlag mit beiden Händen gleichzeitig muss angedeutet werden. Der längere Arm berührt die Wand, während der andere Arm simultan mit nach vorne gestreckt werden muss (SCHMETTERLING).
7	Ein Teil des Oberkörpers muss anschlagen bzw. die Wand berühren. Typischerweise erfolgt der Anschlag mit dem Kopf, der Schulter oder den verkürzten Arm(en) (BRUST/SCHMETTERLING)
8	Der rechte Fuß muss bei der Rückwärtsbewegung der Beine nach außen gedreht werden (BRUST).
9	Der linke Fuß muss bei der Rückwärtsbewegung der Beine nach außen gedreht werden (BRUST).
12	Der Schwimmer kann wählen, ob er entweder beide Beine schleppt/nachzieht oder die Absicht zum Kicken (Beinschlag) zeigen möchte. Der Schwimmer muss die gewählte Bewegung während der gesamten Schwimmstrecke beibehalten – ein Wechsel ist nicht zulässig. Delphinbeinbewegung ist nicht zu beanstanden (BRUST).
+	Der Schwimmer ist im Stande einen Delphinbeinschlag durchzuführen - sieht man bei Aktiven mit + einen Delphinbeinschlag auf der Bruststrecke [außer nach Start / Wende], ist dieses zu beanstanden (BRUST).

Allgemeine Bestimmungen und Startberechtigung:

Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Schüler:innen, die der Wettkampfklasse U18 (Schüler:innen der Jahrgänge 2007 - 2009) oder Wettkampfklasse U17 (Schüler:innen der Jahrgänge 2007 und jünger) angehören müssen. Schüler:innen der Jahrgänge 2008 und 2009 können wählen, ob sie in der Wettkampfklasse U18 oder U17 starten. Ein Wechsel ist nicht möglich. Es gibt keine zahlenmäßige Vorgabe der Zusammensetzung.

Die jeweils zwei punktbesten Starter/innen einer Mannschaft kommen in die Wertung.

Startberechtigt sind Mannschaften aus Förderschulen und Mannschaften, die sich aus mehreren Schulen bilden, wenn sie nach den jeweiligen Landesvorgaben, z. B. als Integrationsschulen oder im Rahmen des Inklusionsgedankens arbeiten und die Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllen. Diese vom Land genehmigten Verbände/Startgemeinschaften sind beim Bundesfinale startberechtigt, wenn sie auf allen Ausscheidungsebenen in der gleichen Zusammensetzung an den Start gegangen sind. Damit wird die Teilnahme der Schüler:innen mit Behinderung bei JUGEND TRAINIERT FÜR PARALYMPICS ermöglicht, die an den Regelschulen im Rahmen der in allen Ländern eingeleiteten Inklusion beschult werden. Der Nachweis über den jeweiligen Förderschwerpunkt muss vorliegen.

Benötigte Hilfsmittel (Tappinggerät für sehbehinderte Aktive, etc.) ist durch die Schule in Eigenregie mitzubringen.

Wettkampfbestimmungen entsprechend der Vorgaben der Bundesausschreibung Schwimmen

Wettkämpfe

WK 101	50m Freistil weiblich	U18
WK 102	50m Freistil männlich	U18
WK 103	25m Freistil weiblich	U17
WK 104	25m Freistil männlich	U17
WK 105	50m Brust weiblich	U18
WK 106	50m Brust männlich	U18
WK 107	25m Brust weiblich	U17
WK 108	25m Brust männlich	U17
WK 109	50m Rücken weiblich	U18
WK 110	50m Rücken männlich	U18
WK 111	25m Rücken weiblich	U17
WK 112	25m Rücken männlich	U18
WK 113	4 x 25m Freistilstaffel	(jeweils 1 Schülerin /1 Schüler der U18 und U17)

Die Wettkämpfe werden in das Wettkampfprogramm JTFO integriert (s. Anlage).

Wettkampfbregeln

Der Start kann vom Startblock, neben dem Startblock (sofern möglich) oder aus dem Wasser erfolgen. Schüler:innen der Startklassen 1-3 ist ein Fußstart erlaubt, d.h. die Füße werden durch einen Assistenten an der Wand fixiert. Nach dem Startsignal werden diese einfach losgelassen. Ein Teil des Fußes muss die Wand berühren, bis das Startsignal erfolgt ist. Den Schüler:innen ist es erlaubt, ein Handtuch (max. 1 Lage) auf den Startblock zu legen.

Bei Freistil kann jede beliebige Schwimmart geschwommen werden. Beim Wenden bzw. beim Zielanschlag muss der/die Schüler:in die Wand mit einem beliebigen Teil seines Körpers berühren. Ein Teil des Körpers muss während des gesamten Wettkampfes die Wasseroberfläche durchbrechen. Es ist dem/der Schüler:in jedoch erlaubt, während der Wende völlig untergetaucht zu sein sowie nach dem Start und nach jeder Wende eine Strecke von nicht mehr als 15 m völlig untergetaucht zu schwimmen. An diesem Punkt muss der Kopf die Wasseroberfläche durchbrochen haben.

Beim Brustschwimmen ist ein Bewegungszyklus bestehend aus einem Armzug und einem Beinschlag in genau dieser Reihenfolge auszuführen. Die Bewegungen der Arme und Beine sind zeitgleich auszuführen. Die Arme dürfen nicht über die Hüftlinie hinaus nach hinten geführt werden. Ausnahme hierbei ist ein Tauchzug nach Start und Wende. Bei diesem Tauchzug darf der/die Schüler:in einen einzigen Delphinbeinschlag ausführen. Die Füße müssen beim Beinschlag nach außen gedreht sein. Der Anschlag bei Wende und Ziel hat mit beiden Händen gleichzeitig zu erfolgen.

Beim Rückenschwimmen muss der/die Schüler:in aus dem Wasser starten, dabei haben beide Hände, wenn dies möglich ist, die Griffe des Startblocks zu umfassen. Die gesamte Strecke ist in Rückenlage zu absolvieren. Der Anschlag hat in Rückenlage zu erfolgen. Zur Wendenausführung darf der/die Schüler:in sich auf den Bauch drehen, einen einfachen oder Doppelarmzug ausführen und muss danach unverzüglich die eigentliche Wendenbewegung ausführen.

Spezifische Ausnahmen ergeben sich ausschließlich aufgrund der Klassifizierung anhand der Angaben auf dem Klassifizierungsbogens. Sofern sich zwischen Veröffentlichung dieser Ausschreibung und dem Veranstaltungstermin Änderungen in den Wettkampfbestimmungen ergeben, gelten grundsätzlich die aktuellen Wettkampfbestimmungen der Abteilung Para-Schwimmen im DBS. Diese stehen zum Download unter www.abteilung-schwimmen.de, Rubrik Regelwerke/Ordnungen, Wettkampfbestimmungen zur Verfügung. Bei Änderung werden die teilnehmenden Schulen über die bei Meldung angegebene Mailadresse informiert.

Wertung:

Die Wertung erfolgt innerhalb des Wettkampfes anhand der 1000-Punktetabelle der Abteilung Para Schwimmen im DBS in den jeweils ausgeschriebenen Wettkampfklassen, getrennt nach Disziplin und Geschlecht. Das heißt, es wird eine Rangfolge in den jeweiligen Wettkämpfen ermittelt. Die aktuelle 1000-Punktetabelle steht zum Download unter www.abteilung-schwimmen.de, Rubrik Regelwerke/Ordnungen, Wettkampfbestimmungen.

Die Platzierungspunkte werden auf die Anzahl der gemeldeten Schüler:innen beim entsprechenden Wettkampf begrenzt, allerdings auf die Maximalpunktzahl von 30 (bei 30 oder mehr Teilnehmern). Werden z.B. nur 6 Schüler:innen insgesamt zu einem Wettkampf gemeldet, dann ergibt sich folgende Punktevergabe:

Platz = 6 Punkte, 2. Platz = 5 Punkte, 3. Platz = 4 Punkte, 3. Platz = 3 Punkte usw.

Bei Disqualifikation erhält der/die Schüler:in 0 Punkte.

Die 4x25m Freistilstaffel wird entsprechend der 1000-Punkte-Tabelle gewertet. Aufgrund der Startklasse und des Geschlechtes werden die jeweiligen 1000-Punkte-Zeiten für 25m Freistil addiert. Die sich somit ergebene Zeit ist die Berechnungsbasis für die Umrechnung der geschwommenen Zeit in Punkte. Die Staffel mit der höchsten Punktzahl gewinnt. Die Staffel muss mit jeweils einem Schüler / einer Schülerin aus den Wettkampfklassen U18 und U17 besetzt werden. Die namentliche Meldung erfolgt auf dem Mannschaftsmeldebogen. Die Staffel fließt in die Gesamtwertung mit ein.

Gesamtsieger ist die Schule mit den meisten Punkten.

3. Mannschaftsmeldung

Die Mannschaftsmeldung sowie die Klassifizierungsbögen (incl. Anlagen) sind digital bis zum **22.05.2024** an die folgende Mailadresse zu senden: bause@bsn-ev.de

Der Mannschaftsmeldebogen und weitere Formulare können unter dem folgenden Link von der Jugend-trainiert-Homepage <https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare> heruntergeladen werden.

Zusätzlich muss der Mannschaftsmeldebogen mit Unterschrift der betreuenden Lehrkraft sowie der Schulleitung der Wettkampfleitung vor Beginn der Veranstaltung unaufgefordert vorgelegt werden. Die Unterschrift der Schulleitung ist zwingend erforderlich, da jeweils nur **Schülerinnen und Schüler einer Schule** innerhalb einer Mannschaft antreten können, was die Schulleitung mit ihrer Unterschrift bestätigt. Zudem bestätigt die Schulleitung mit ihrer Unterschrift, dass die **schriftliche Einverständniserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten** gemäß der Nds. Bundes-/Landesausschreibung (S. 18) eingeholt wurde und aus medizinischer Sicht keine Einwände gegen die Wettkampfteilnahme der Schüler/innen vorliegen.

Alle Mannschaften erhalten zeitnah nach Eingang der Unterlagen eine Meldebestätigung an die angegebene Mailadresse. Liegt diese nicht bis spätestens 29.05.2024 vor, ist unverzüglich Lennart Bause (Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.), Telefon 0511/1268-96, Mail bause@bsn-ev.de zu kontaktieren.

Neben dem Meldebogen muss sich jeder Teilnehmer ausweisen können (mit Lichtbild), z.B. durch Schülerschein, Spielerpass oder Personalausweis.

4. Hinweise für begleitende Lehrkräfte

- Die Beaufsichtigung der Mannschaften muss in jedem Fall gewährleistet sein. Die Schülerinnen und Schüler müssen von einer Lehrkraft beaufsichtigt werden. Ausnahmen sind nicht möglich. Weitere Betreuerinnen und Betreuer können im Ausnahmefall andere von der Schulleitung beauftragte geeignete volljährige Personen sein.
- Die begleitende Lehrkraft ist dafür verantwortlich, dass die Mannschaft die benutzten Räume/Sportanlagen ordnungsgemäß und sauber hinterlässt.
- Alkoholverzehr, grob und undiszipliniertes Verhalten sowie mutwilliges Beschädigen von Sporthallen und Geräten führen zum sofortigen Ausschluss der Mannschaft vom Wettkampf.
- Beschädigungen sind unmittelbar der Turnierleitung zu melden!
- Die als Kampfrichter und Betreuer erforderlichen Lehrkräfte werden vom Unterricht freigestellt und müssen bis zum Ende der Veranstaltung zur Verfügung stehen. Die Freistellung ist bei der Schulleitung zu beantragen.
- Teilnehmende Schülerinnen und Schüler und begleitende Lehrkräfte sind vom Unterricht freigestellt, wenn die Schulleitung die vollständig ausgefüllten Mannschaftsmeldebögen unterschrieben hat.
- Das Ende der Veranstaltung kann nur als voraussichtlicher Zeitpunkt bestimmt werden. Aus sportlichen Gründen beenden alle teilnehmenden Mannschaften die Veranstaltung gemeinsam.
- Bei groben Verstößen gegen die vorgegebenen Bestimmungen und/oder des Fair Play kann die Erstattung der Fahrtkosten ganz oder teilweise verweigert werden.
- Begleitende Lehrkräfte und Betreuer müssen bei Bedarf grundsätzlich bereit sein, Schiedsrichter- und Kampfrichteraufgaben zu übernehmen.

5. Fahrtkostenregelung

Die **Regelungen der Fahrten zu schulsportlichen Wettbewerben und der Kostenerstattung bei schulsportlichen Veranstaltungen** in der Bundes-/Landesausschreibung Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2023/24 des Niedersächsischen Kultusministeriums (S. 17) und in den Bestimmungen für den Schulsport, RdErl. d. MK vom 01.12.2023 (Kapitel 6), sind zu beachten.

Für die aufsichtführenden Lehrkräfte sind die aus Anlass der Wettbewerbe durchzuführenden Fahrten Dienstreisen bzw. Dienstgänge als solche vorher zu genehmigen. Die Dienstreise gilt als genehmigt, wenn die Schulleitung den Meldebogen zu der Veranstaltung unterschrieben hat.

Es darf zum jeweiligen Wettkampf nur diejenige Anzahl von Schülerinnen und Schülern anreisen, die gemäß der Bundes-/Landesausschreibung Jugend trainiert für Olympia & Paralympics 2023/24 in den verschiedenen Sportarten pro Mannschaft aufgeführt und für den Wettkampf gemeldet ist.

Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden die tatsächlich entstandenen notwendigen Fahrtkosten – in der Regel der jeweils niedrigsten Klasse - erstattet. Ist eine Anreise mit der Deutschen Bahn möglich und liegt der Veranstaltungsort mehr als 100 km entfernt, kann der DB- Bestellschein (Download s. Link unten) verwendet werden und die „Hinweise zu Bahnreisen“ zu berücksichtigen. Die Erstattung der Mehrkosten durch Nutzung von ICE-Zügen ist nur möglich, wenn dadurch ein unverhältnismäßiger Zeitaufwand vermieden wird.

Ist der Veranstaltungsort mit einem öffentlichen Verkehrsmittel nicht bzw. nur mit einem unangemessenen Zeitaufwand zu erreichen oder liegen die Buskosten niedriger als die der öffentlichen Verkehrsmittel, so kann ein Busunternehmen beauftragt werden. Dieses bedarf im Vorfeld der Genehmigung des zuständigen Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung, ein entsprechendes Antragsformular findet sich unter dem u.a. Downloadlink.

Zur Senkung der Kosten werden die Schulen zur Bildung von Fahrgemeinschaften aufgefordert.

Übernachungskosten einschließlich Frühstück nach DJH-Sätzen o.ä. können für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie für die begleitende Lehrkraft nur erstattet werden, wenn dafür vorab eine Genehmigung von dem für die Schule zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung vorliegt.

Aufwandsvergütung für Kampfrichter/Kampfrichterinnen und Helfer/Helferinnen ist nach den mit den Sportfachverbänden vereinbarten Sätzen zu gewähren (bis zu 6 Stunden 5 €, über 6 Stunden 10 € für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler; für die übrigen Kampfrichterinnen und Kampfrichter sowie Helferinnen und Helfer bis 6 Stunden 10 €, über 6 Stunden 20 €). Begleitende Lehrkräfte erhalten bei einer Abwesenheit von mehr als 8 Stunden eine Aufwandsvergütung von 7 €. Daneben werden die tatsächlich entstandenen notwendigen Fahrkosten erstattet. Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel können nur die Kosten der jeweils niedrigsten Klasse erstattet werden.

Die Abrechnung erfolgt mit den folgenden Formularen und sind beim für die Schule zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung einzureichen:

- Fahrtkostenerstattung Mannschaften
- Aufwandsvergütung für Schiedsrichter(in), Kampfrichter(in), begleitende Lehrkräfte, Helfer(in)
- Hinweise für die Anfahrt mit der Bahn
- Bestellschein Bahntickets
- Antrag Genehmigung eines Busses

Link zu den Formularen: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/sport/wettbewerbe/jugend-trainiert/bundes-und-landesausschreibung-landesweite-formulare>

6. Ergebnismeldung und Meldung für das Bundesfinale

Unmittelbar nach Wettkampfe erfolgt die Ergebnismeldung an:

Alexander Diefenbach

Niedersächsisches Kultusministerium

Referat 24.4 Berufliche Orientierung, Schulsport, Gesundheitsförderung und Schulpsychologie

Tel.: 0511-120-7289

Fax: 0511-120-99-7289

E-Mail: Alexander.Diefenbach@mk.Niedersachsen.de

Qualifikation für das Bundesfinale:

Der Sieger des Landesentscheidendes qualifiziert sich für das Bundesfinale vom 15. bis 19. September 2024 in Berlin.

Der Meldeschluss für das Herbst-Bundesfinale ist der 17.06.2024

Eigenbeteiligung beim Bundesfinale: Beim Bundesfinale wird für alle Wettkampfteilnehmer/-innen eine Kostenbeteiligung - voraussichtlich in Höhe von 85 € - fällig.

Wir wünschen den teilnehmenden Mannschaften eine gute Anreise, interessante Wettkämpfe und den erhofften Erfolg.

Mit sportlichen und freundlichen Grüßen

gez. Sascha Bremsteller
Beauftragter für den Schulsport
Regionales Landesamt für Schule
und Bildung Hannover

gez. Lennart Bause
Ressort Breitensport, Jugend und Schule
Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.

7. Anhänge (Wettkampfablauf)

Wettkampfabfolge Jtfo-/JtFP- Landesentscheid Schwimmen 2024

(„P“ bedeutet im Folgenden: Paralympics;)

Wettkampf	Beschreibung		WK-Klasse
1	6*25 m Freistil (3xFr / 3xRü)	männlich	IV
2	6*25 m Freistil (3xFr / 3xRü)	weiblich	IV
3	6*25 m Freistil (3xFr / 3xRü)	mixed	IV
P 101	50m Freistil weiblich	weiblich	II *
P 102	50m Freistil männlich	männlich	II *
P 103	25m Freistil weiblich	weiblich	III *
P 104	25m Freistil männlich	männlich	III *
3	50 m Rücken	männlich	III
4	50 m Rücken	weiblich	III
P 105	50m Brust weiblich	weiblich	II *
P 106	50m Brust männlich	männlich	II *
P 107	25m Brust weiblich	weiblich	III *
P 108	25m Brust männlich	männlich	III *
5	6*25 m Freistil (Kr.beine/Rü.beine im Wechsel)	männlich	IV
6	6*25 m Freistil (Kr.beine/Rü.beine im Wechsel)	weiblich	IV
7	6*25 m Freistil (Kr.beine/Rü.beine im Wechsel)	mixed	IV
P 109	50m Rücken weiblich	weiblich	II *
P 110	50m Rücken männlich	männlich	II *
P 111	25m Rücken weiblich	weiblich	III *
P 112	25m Rücken männlich	männlich	III *
8	50 m Freistil	männlich	III
9	50 m Freistil	weiblich	III
P 113	4*25 m Freistil	weiblich/männlich	II */III *
10	4*50 m Lagen	männlich	III
11	4*50 m Lagen	weiblich	III
12	4*25 m Brust	männlich	IV
13	4*25 m Brust	weiblich	IV
14	4*25 m Brust	mixed	IV
15	50 m Brust	männlich	III
16	50 m Brust	weiblich	III
17	6*25 m Freistil (Br.Arme/Kr.Beine // Rü.Gleichschlag)	männlich	IV
18	6*25 m Freistil (Br.Arme/Kr.Beine // Rü.Gleichschlag)	weiblich	IV
19	6*25 m Freistil (Br.Arme/Kr.Beine // Rü.Gleichschlag)	mixed	IV
20	8*50 m Freistil	männlich	III
21	8*50 m Freistil	weiblich	III
22	Dauer Streckenschwimmen (10 Min. Dauerschwimmen)	männlich	IV
23	Dauer Streckenschwimmen (10 Min. Dauerschwimmen)	weiblich	IV
24	Dauer Streckenschwimmen (10 Min. Dauerschwimmen)	mixed	IV